



Universitäts-sportverein TU Dresden e.V.
Abteilung Rudern



Pressemitteilung

Lokales / Sport

6. September 2010

Martin Kittelmann

Dresdner Fledermausachter beendet seine erste Bundesliga-Saison auf Platz 9

Dresden/Münster 4.9.2010: Nach dem sechsten und letzten Renntag steht der Fledermausachter nach einer konstanten Saisonleistung sicher in den Top 10 der 2. Ruder-Bundesliga. Auf dem Aasee in Münster sicherten sich die Ruderer vom Universitäts-sportverein TU Dresden und dem Pirnaer Ruderverein 1872 nicht nur einen 9. Platz am letzten Rennwochenende sondern auch den 9. Platz in der Gesamtwertung.



Bild: Der Dresdner Fledermausachter zieht auf dem Aasee in Münster vor rasendem Publikum sicher in die Top-10 der 2. Liga ein.
Quelle: Ruder-Bundesliga.de

Nachdem zu Beginn der Saison gar nicht klar war, ob sich das gemischte Team aus dem Elbtal im Kreis der jungen Sprintachter halten kann, sind die Fledermäuse mit 9. Tabellenplatz nun auf jeden Fall zufrieden. "Das Beste daran ist sogar, dass noch etwas mehr drin ist. Denn mit nur 3 weiteren Punkten wären wir auf Platz 7 und der Platz 10 hinter uns hat schon 4 Punkte Abstand", weiß der Vereinsstatistiker. Und mit dieser Motivation kommt der ganze Achter locker über den Winter. Für die Fledermäuse ist klar, dass sie nächstes Jahr wieder dabei sein werden.

Wie immer waren die Entscheidungen auf der Regattastrecke ganz eng und selten mit bloßem Auge zu entscheiden. Gleich im Zeitlauf konnte sich die Crew der Fledermaus knapp mit 6/100 Sekunden gegen den Rhein-Ruhr-Achter durchsetzen und auch den Marburger Achter klar distanzieren. Aber im Achtelfinale mussten sich die Fledermäuse weit strecken, denn der angehende Liga-Champion und bereits sichere Aufsteiger RC Favorite Hammonia aus Hamburg sollte den Elberuderern alles abverlangen. Die Alsterathleten zeigten auch hier Konstanz und waren über eine Sekunde vor der Fledermaus im Ziel. Den Marburger Stadtachter konnten die Dresdner wie schon im Zeitlauf klar besiegen, aber mit dieser Platzierung gab es keine Chance mehr auf die großen Finalrennen um die Top 4 des Tages.

Als Schlüsselrennen um die Tabellenplätze -auch mit Blick auf die Abschlusstabelle- musste nun das Viertelfinale gegen die Lübecker RG und den Osnabrücker RV bestritten werden. Der Achter war hoch motiviert, da es immer noch um die ersten 8 Plätze ging. In diesem Rennen wurden die Fledermäuse mit 2 Zehntelsekunden hinter den Lübeckern auf den 2. Platz verwiesen. So konnten die Sachsen in den nächsten Rennen nur noch um die Plätze 9 bis 12 fahren.

Aber auch in den letzten Rennen blieben die Fledermäuse ihrer Devise "Vollgas" treu und legten sich nach taktischem Wechsel und mit einer frischen Mannschaft 2/3 Sekunden vor den Rhein-Ruhr-Achter. Platz 10 war sicher und auch im letzten Rennen der Saison wollte die Mannschaft einen Sieg und verdiente ihn sich auch: Mit den letzten Kraftreserven schoben sich die Fledermäuse Schlag um Schlag an ihren Gegnern vom RC Witten vorbei. Tages- und Tabellenplatz 9 für die Fledermausruderer in ihrer ersten Liga-Saison sind ein gelungener Abschied für dieses Jahr von der Ruder-Bundesliga.

Auf dem weiteren Programm der Sachsen stehen jetzt Langstreckenregatten in Kroatien, beim Liga-Champion in Hamburg und beim Elbepokal Ende Oktober zu Hause auf der Elbe in Dresden. Vorher leistet sich die Crew aber ein besonderes Schmankerl und wird in der Staatsoperette eine andere Fledermaus erleben, damit auch die kulturelle Ader der Athleten wieder inspiriert wird.

Die Abschlusstabelle der 2. Ruder-Bundesliga 2010 nach dem sechsten und letzten Renntag:

1.	Ruder-Club Favorite Hammonia Hamburg	92
2.	Badener8er-Karlsruhe	90
3.	Münchener Ruderclub von 1880	75
4.	Rüdersdorfer Ruderverein Kalkberge	75
5.	RV Weser Hameln	70
6.	RC Hansa Dortmund	66
7.	RC Allemannia Achter Hamburg	58
8.	Lübecker Ruder-Gesellschaft von 1885	57
9.	Fledermausachter Dresden	56
10.	Rhein-Ruhr-Achter Duisburg	52
11.	Hannoverscher Ruder-Club von 1880	47
12.	Ruder-Club Witten	45
13.	TuS Bramsche e.V. Ruderabteilung	43
14.	Osnabrücker Ruderverein TEAM II	32
15.	Angaria Hannover	22
16.	Hansa Hamburg	17
17.	Marburger Stadtachter	9

Weitere Informationen:

Fledermausachter: www.fledermausachter.de | Ruder-Bundesliga: www.ruder-bundesliga.de

USV Rudern: www.usv-rudern.de | Pirnaer RV: www.pirnaer-ruderverein.de

Rudern in Sachsen: www.sachsen-rudern.de | Rudern in Deutschland: www.rudern.de

Kontakt: Björn Gehlsen | Mobil: 0179 - 850 11 00 | E-Mail: presse@fledermausachter.de

The logo for 'agro logistic' features the word 'agro' in a bold, italicized yellow font, followed by 'logistic' in a similar style. A green swoosh underline is positioned beneath the text.The logo for 'VERMESSUNGSBÜRO WIEDNER' includes a red and white checkered graphic on the left. To the right, the text 'Dipl.-Ing. (FH) Uwe Wiedner' is written in a smaller font above the larger, bold words 'VERMESSUNGSBÜRO WIEDNER'.